Veranstalter:

turmtheater

Schwäbisch Gmünd Kulturbüro

Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd University of Education

CINEMASTERS

Hauptsponsoren:

MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg

LFK

Kreissparkasse Ostalb

teamWERK

El mexicano

Mit freundlicher Unterstützung:

JTFD Technischer FilmDienst

mixtown veranstaltungstechnik

Stadtwerke Schwäbisch Gmünd

eclipse Lounge

alpha medienkontor

Das Pelikan

kikife 19

19. Internationales Kinderkinofestival Schwäbisch Gmünd 15. – 18. März 2012

www.kikife.de



Festivalprogramm



Herzlich willkommen zum 19. Internationalen Kinderkinofestival Schwäbisch Gmünd 2012

Liebe junge und junggebliebene Fans des Kinderfilms,

vom 15. bis 18. März wird Schwäbisch Gmünd einmal mehr zum Zentrum für internationale und anspruchsvolle Kinderfilme. Bei dem umfangreichen Programm, das die drei Veranstalter – Pädagogische Hochschule, Turmtheater und Kulturbüro – zusammengestellt haben, bleiben keine Wünsche offen. Man kann nämlich nicht nur Filme anschauen, sondern aktiv mitmachen:

Der bekannte Schauspieler und gebürtige Gmünder Christof Arnold dreht mit Kindern und Jugendlichen einen Kurzfilm. Kinderjury und Branchenjury küren zwei Filme mit dem „Preis der Kreissparkasse Ostalb“. Daneben wird unter professioneller Anleitung ein Trickfilm produziert, der Games-Workshop geht in die zweite Runde und es findet eine Podiumsdiskussion zum Thema Videospiele statt, bei der dieses Jahr auch die Eltern herzlich eingeladen sind mitzudiskutieren. Somit trägt das kikife seinen Ruf als größtes Kinderkinofestival Süddeutschlands zu Recht. Dies ist unter anderem den zahlreichen Förderern und Sponsoren zu verdanken, allen voran der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK) und der Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg (MFG).

Ich bedanke mich bei den Veranstaltern und wünsche allen Kinderfilm-Fans vier Kinotage voller Spannung und Freude!

Richard Arnold
Oberbürgermeister



kikife 19

Festival

Neue Welten – kikife 2012

Als das Kinderkinofestival 1983 das erste Mal stattfand, steckten die Videospiele noch in den Kinderschuhen, die Videokassette und mit ihr das selbstbestimmte „Fernsehprogramm“ stand erst kurz vor ihrem Durchbruch und das Internet in seiner heutigen Form war allenfalls Science Fiction. Seither haben sich immer wieder zigfach Techniken, Formate und Anforderungen an den Mediennutzer geändert. Die Medienwelt der Kinder und Jugendlichen hat sich seit damals so fundamental verändert, dass man sich durchaus fragen kann, welchen Platz oder auch Stellenwert das Kino und das kikife heute noch für sich beanspruchen können?

Neben seinen klassischen Stärken – dem gemeinsamen Erleben in der Gruppe, dem Entdecken neuer Welten und dem Fördern von Verständnis für fremde Sicht- und Handlungsweisen – kann das Kino vor allem eines leisten, nämlich ein Forum bieten für die umfassende Auseinandersetzung mit der Medienwelt von Kindern und Jugendlichen. Schon immer hat man sich nach dem Kinobesuch über das soeben Erlebte ausgetauscht, hat man die eigene Sichtweise mit der von anderen verglichen. Warum also nicht diesen kommunikativen Aspekt des Kinos über den klassischen Film hinaus erweitern? Mit diesem Anspruch geht das kikife 2012 in seine 19. Auflage und ist mit einem vielfältigen Programm und starken Partnern aus der Medien- und Kreativbranche gut gerüstet für die Anforderungen zeitgemäßer Medienbildung.

Wettbewerb internationaler Kinderfilm

Die Kreissparkasse Ostalb stiftet einen Filmpreis, der beim kikife auf Vorschlag einer prominent besetzten Fachjury vergeben wird. Die Jury wird fünf aktuelle internationale Kinderfilme begutachten und auszeichnen. Ebenfalls werden die im Wettbewerb stehenden Kinderfilme von einer fachkundigen Kinderjury bewertet. Diese wird von Filmwissenschaftler Bernd Kleinhans gecoacht. Das Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Ostalb, Dr. Christof Morawitz, wird persönlich anwesend sein und den Preis des Gewinnerfilms des kikife 2011 überreichen. [17. März, 16 Uhr im Turmtheater]

Kurzfilmproduktion

In einem Film mitspielen – davon träumen viele Kinder und Jugendliche. Unter der Regie des bekannten Schauspielers Christof Arnold wird ein Kurzfilm zu einem aktuellen Thema gedreht. Die Produktion wird bei der Abschlussveranstaltung des Kinderkinofestivals 2012 präsentiert. [18. März, 17.30 Uhr im Turmtheater]

Begleitprogramm

Auch während des 19. Internationalen Kinderkinofestivals 2012 finden wieder Begleitprogramme zu ausgewählten Filmen statt. Von Seiten der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd (studentische Begleitveranstaltungen) sowie zum ersten Mal von Schülerinnen und Schülern einer 7. Klasse der Rauchbeinschule Schwäbisch Gmünd.

Videospielworkshop

Der Videospielworkshop »Little kikife Planet« lädt Kinder im Alter von 8–12 Jahren zum gemeinsamen Spielen und dem Entdecken der eigenen Kreativität ein. Doch nicht nur die Kids sind gefordert! Dieses Jahr sollen auch einmal die Eltern ihre verspielte Seite zeigen und zusammen mit ihren Sprösslingen im Team spielen. Egal ob zähnefletschende Piraten, stolze Ritter oder einfach nur der tägliche Schulweg – im Level-Editor des Spiels »Little Big Planet« haben die Teams die Aufgabe, eigene Level zu gestalten und Geschichten zu erzählen. Die fertigen Level werden im Anschluss des Workshops einer Jury präsentiert und es gibt tolle Preise zu gewinnen. Doch das kikife 2012 bietet noch mehr für Freunde der virtuellen Welten. So bietet das Expertenteam rund um Tony Couchi und seiner Neutrons Gamer Community Infogespräche für interessierte Eltern zum Thema Videospiele an und gewährt Einblicke in ein faszinierendes Hobby, welches mittlerweile zum Gesellschaftsphänomen geworden ist. [15. – 16. März, 16 – 19 Uhr und 17. März, 9 – 13 Uhr im Turmtheater]

Podiumsdiskussion

Neben dem Videospielworkshop wird eine Podiumsdiskussion zum Thema »Mögliche Gefahren der Verrohung durch neue Medien« stattfinden, zu der namhafte Teilnehmer geladen sind. So werden neben dem renommierten Computerpädagogen Gerald Jörns auch Thomas Nickel von der Games Academy, Michael Herde von M!-Games sowie Holger Schmid von der Polizeidirektion Aalen anwesend sein, um mit anderen Gästen, aber auch mit dem Publikum zu diskutieren. [17. März, 15 Uhr im Turmtheater]

Trickfilmworkshop

Du magst Trickfilme? Du wolltest schon immer wissen, wie Trickfilme entstehen? Du bist zwischen 8 und 12 Jahre alt? Dann tauche mit uns in die fantastische Welt der Trickfilme ein. [15. – 16. März, 14 – 17 Uhr und 17. März, 9 – 15 Uhr im Turmtheater]

Filmseminar

Ulf Abraham, Professor für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur an der Universität Bamberg, bietet einen Workshop für Lehrer und Pädagogen an. [22. März, 12 Uhr an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd]

Rolf Rüdiger Hamacher
Dipl. Sozialpädagoge und Filmjournalist

Mathilde Bundschuh
Schauspielerin

Gloria Burkert
Produzentin

Dieter Krauß
Vorstandsmitglied MFG

Rolf Losansky
Regisseur

Fachjury des kikife 2012

Auch beim 19. Internationalen Kinderkinofestival wird wieder eine Fachjury anwesend sein, welche fünf Kinderfilmproduktionen aus Europa im Wettbewerb miteinander vergleicht. Der Festivalleitung ist es gelungen, namhafte Vertreter der Medienbranche für die Bewertung und Vergabe des Filmpreises zu gewinnen.

Rolf Losansky ist ein bekannter Regisseur aus der DDR. Seit 1963 hat er über 20 Kinder- und Jugendfilme inszeniert, unter anderem ,,Moritz in der Litfaßsäule“ (1983), ,,Der lange Ritt zur Schule“ (1982) oder ,,Das Schulgespenst“ (1987). Seine Filme sind Klassiker und laufen immer noch erfolgreich in Kino und Fernsehen. Mathilde Bundschuh ist Schauspielerin und hat mit ihren 17 Jahren bereits in vielfältigen Filmproduktionen fürs Fernsehen und Kino (Tage die bleiben, Tatort 2011) mitgewirkt. Dieter Krauß ist Mitglied der Geschäftsleitung bei MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg mbH, und seit 2007 Mitglied im Kuratorium des Bundesverbandes kommunale Filmarbeit sowie seit 2003 Vorstandsmitglied im Kinomobil Baden-Württemberg e.V. Gloria Burkert ist Produzentin und war unter anderem in der Produktion und im Verleih von Dokumentarfilmen tätig, produzierte Nachwuchsfilme und gründete gemeinsam mit Andreas Bareiß und Peter Herrmann 1994 die Medien & Television München GmbH (MTM), die seither Qualitätsfilme fürs Fernsehen und Kino produziert. Rolf Rüdiger Hamacher ist Dipl. Sozialpädagoge an der Fachhochschule Köln im Bereich ,,Angewandte Sozialwissenschaften“. Darüber hinaus schreibt er für die Zeitschrift "filmdienst", die ausführliche Rezensionen zu sämtlichen Filmen, die in diesem Zeitraum in deutschen Kinos anlaufen, beinhaltet.



kikife 19

Filme: Premieren



Belgien, Frankreich 2011 [77 Minuten]
empfohlen ab 8 Jahre

Originalfassung deutsch eingesprochen

Wettbewerb internationaler Kinderfilm

Auf leisen Pfoten

Cathy muss wie jeden Freitagabend mit ihren gestressten Eltern zur Erholung aufs Land fahren. Für die Sechsjährige ist das ziemlich langweilig, denn für ihre Eltern scheint sie kaum vorhanden zu sein. Cathy fragt sich oft, ob sie es überhaupt bemerken, wenn sie nicht mehr da wäre, und so zieht sie einfach in den Wald. Wie herrlich es sein muss, dort zu leben, ganz allein. Schnell freundet sie sich mit einem Fisch an, den sie eigentlich zum Essen fangen wollte, und baut sich eine Waldhütte. Dort ist sie sicher und bleibt unentdeckt, als Cathys Eltern ihre Tochter suchen. Selbst in der Nacht fühlt sie sich geborgen, denn ein großer Hund mit zotteligem Fell sucht ihre Nähe.



Deutschland 2011 [91 Minuten]
empfohlen ab 6 Jahre

Exklusivvorstellung vor dem Bundesstart

Abschlussfilm

Haus der Krokodile

Familie Laroche wohnt seit kurzer Zeit in einer alten, unheimlichen Villa. Als die Eltern auf Geschäftsreise gehen, ist der elfjährige Viktor mit seinen älteren Schwestern Cora und Louise für ein paar Tage allein zuhause. Beim Streifzug durch die alten Räume findet der Junge auf dem Boden ein kleines, ausgestopftes Krokodil. Kurz darauf starrt Viktor mit schreckgeweiteten Augen in einen großen Spiegel: Hinter ihm huscht eine dunkle Gestalt durchs Zimmer. Ein Einbrecher? Ein Geist? Alle Fenster und Türen waren verschlossen. Viktor sucht nach einer Spur, wie der Unbekannte in die Wohnung gelangen konnte. Dabei findet er im „verbotenen Zimmer“ das Tagebuch seiner Großcousine Cäcilie. Das Mädchen ist vor vielen Jahren auf mysteriöse Weise in dem Haus ums Leben gekommen ...



Norwegen 2009 [78 Minuten]
empfohlen ab 6 Jahre

deutsche Fassung
Exklusivvorstellung vor dem Bundesstart

Knerten traut sich

Dem kleinen Lillebror macht es Spaß, seiner Mutter im Laden zu helfen. Auch mit seinem Vater oder seinem großen Bruder ist er gerne zusammen. Doch am glücklichsten ist er, wenn er mit Knerten spielen kann. Der ist ein sprechender Ast und Lillebrors allerliebster Spielkamerad. Als die Mutter von einem Auto angefahren wird und im Krankenhaus liegt, will Lillebror herausfinden, wer der Schuldige ist. Klar, dass Knerten ihm dabei hilft, wo er nur kann. Mit von der Partie sind auch Lillebrors beste Freundin Vesla und das Birkenstöckchen Karoline, in das sich Knerten Hals über Kopf verliebt ...



Frankreich 2011 [100 Minuten]
empfohlen ab 8 Jahre

deutsche Fassung
Exklusivvorstellung vor dem Bundesstart

Wettbewerb internationaler Kinderfilm

Krieg der Knöpfe

Zwischen den Jungs der benachbarten Dörfer Longeverne und Velrant herrscht Krieg. Dieser eskaliert immer weiter, da der Anführer der Bande aus Longueverne, Lebrac, eines Tages auf die Idee kam, den gefangenen Widersachern die Knöpfe von der Kleidung zu reißen. Seitdem verlieren die Opfer des „Krieges" nicht mehr nur ihre Ehre, sondern vor allem die Knöpfe an ihrer Kleidung. Das blamiert nicht nur die Jungs, sondern gibt auch ordentlich Ärger mit den Eltern. Vor allem Lebrac selbst bekommt schließlich richtig Ärger, als er ohne Knöpfe, mit zerrissener Kleidung nach Hause kommt. Sein Vater verprügelt ihn so richtig. Um zukünftiger Prügel zu entgehen, ersinnt Lebrac eine List, um keine Knöpfe mehr zu verlieren. So könne man doch nackt den verfeindeten Velrantern gegenüber treten.



Niederlande 2011 [90 Minuten]
empfohlen ab 9 Jahre
Originalfassung deutsch eingesprochen

Wettbewerb internationaler Kinderfilm

Mein Opa, der Bankräuber

Grace ist zwölf Jahre alt und wächst mit vier jüngeren Halbgeschwistern auf. Sie ist in ihrer Familie die einzige mit dunkler Haut. Nun möchte sie endlich mehr über ihren richtigen Vater und ihre familiären Wurzeln in Erfahrung bringen. Sie weiß nur, dass ihr Vater Beau heißt, Musiker ist und aus der Republik Suriname, einer ehemaligen niederländischen Kolonie in Südamerika, stammt. Mehr ist über ihn nicht herauszubekommen, denn ihre Mutter Birgit sowie die Onkel und Tanten wollen partout nicht über die Vergangenheit reden. Allein Graces geliebter Großvater ist bereit, ihr zu helfen. Doch seit dem Tod der Großmutter vor zwei Monaten ist er mächtig durcheinander und scheint alles zu vergessen ...



Niederlande 2008 [70 Minuten]
empfohlen ab 6 Jahre
Originalfassung deutsch eingesprochen

Wettbewerb internationaler Kinderfilm

Morrison

Die Eltern, Nina und Steven Glas, lieben Morrison sehr, aber sie sind zu beschäftigt, um Zeit mit dem fünfjährigen Morrison zu verbringen. Als Morrison erfährt, dass er eine Schwester bekommt und dass das neugeborene Baby sein Zimmer bekommen soll, bekommt er Angst, dass er zu seiner Großtante Zuster ziehen muss. Als das Baby plötzlich eine Woche früher als geplant zur Welt kommt, soll Morrison dann auch zu Tante Zuster gebracht werden. Aber durch einen klug ausgeheckten Plan kann Morrison fliehen und sich verstecken. Die Eltern sind besorgt, und es beginnt eine große Suchaktion, in der auch die Polizei und die Dorfbewohner mit eingespannt sind. Als er dann auch noch seine neugeborene Schwester Simone entführt, wissen Steven und Nina nicht, was sie tun sollen.



Weißrussland 2010 [115 Minuten]
empfohlen ab 10 Jahre

Originalfassung deutsch eingesprochen

Wettbewerb internationaler Kinderfilm

Rotschopf im Zauberspiegel

Es geschah im Märchenkönigreich Nedalia: Weil er von der schönen Tochter des Spiegelhändlers verschmäht wurde, verwandelte sich Prinz Moris in den bösen Zauberer Mortis. Er legte auf alle Spiegel, selbst auf alle Wasserflächen, einen Fluch – wer hineinschaute, verschwand für immer. Aber auch in der realen, in der modernen Welt begann Mortis, sein Unwesen zu treiben. Und genau aus dieser Welt sollte der Retter von Nedalia kommen, nämlich die selbstbewusste Veronika mit den dicken, roten Zöpfen.



Deutschland 2012 [103 Minuten]
empfohlen ab 6 Jahre

Weltpremiere

In Anwesenheit der Schauspielerin Aglaia Szyszkowitz

Sams im Glück

Eigentlich könnten die Taschenbiers ein zufriedenes Leben führen. Sohn Martin ist aus dem Haus, die Arbeit plätschert so dahin und ihre besten Freunde, Herr und Frau Mon, ziehen ins Nachbarhäuschen ein. Wäre da nicht der seltsame Umstand, dass man, wenn man seit zehn Jahren ein Sams bei sich im Hause beherbergt, selbst langsam aber stetig zu einem Sams wird. Genau das geschieht mit Herrn Taschenbier. Seine immer wiederkehrende Verwandlung sieht man ihm von außen nicht an, bis auf ein paar rote Haare, die sich klammheimlich unter seine eigenen mischen. Aber sein Verhalten ändert sich rasant: In seinen samsigen Phasen, die anfallartig über ihn kommen, ist Herr Taschenbier genauso verfressen, aufgekratzt und vorlaut wie das Sams.



Niederlande 2012 [85 Minuten]
empfohlen ab 8 Jahre

Originalfassung deutsch eingesprochen
Weltpremiere

Meine Abenteuer von V. Swchwrm

Jedes Abenteuer beginnt mit einem einzigen Satz …

„Meine Abenteuer“ ist die Autobiographie des neunjährigen Swchwrm, der nur einen einzigen Traum hat: Ein Schriftsteller zu werden, der seine Leser mitreißt. Als er mit sich ringt, die ersten Sätze zu formulieren, versucht er auch gleichzeitig sich zu verlieben, und er übt Tag und Nacht heimlich. Bis zum Schluss, am Ende des bei weitem traurigsten Tag seines Lebens, schreibt er eine Geschichte, die sogar die scheinbar eiskalte Königin, die an „mondane“ leidet, zu Tränen rührt …



Niederlande 2011 [85 Minuten]
empfohlen ab 10 Jahre

Originalfassung deutsch eingesprochen

Wettbewerb internationaler Kinderfilm

Trommelbauch

Dik Trom, Trommelbauch, lebt in Pummelstadt, einem Ort, in dem alle Menschen dick und glücklich sind, gern und viel essen und vor allem oft lachen. Natürlich ist auch Dik recht rundlich und mit seiner Figur sehr zufrieden, da ihm doch sein Trommelbauch jedes Jahr hilft, den Pummelstädter Sportwettkampf zu gewinnen. Denn niemand kann besser als er vom Drei-Meter-Turm springen und fast das ganze Wasser aus dem Schwimmbecken spritzen. Eines Tages bekommen seine Eltern das Angebot, statt ihres Hotdog-Stands ein richtiges Restaurant in Dünnhafen zu eröffnen. Doch die Familie Trom weiß nicht, dass Dünnhafen das genaue Gegenteil von Pummelstadt ist. Dort sind die Menschen nur damit beschäftigt, auf ihr Gewicht zu achten …



kikife 19

Filme: Begleitprogramm



USA 2008 [96 Minuten]
empfohlen ab 9 Jahre
deutsche Fassung

Die Insel der Abenteuer

Die elfjährige Nim lebt mit ihrem Vater auf einer einsamen Insel mitten in der Südsee. Mit ihren besten Freunden, dem Leguan Fred, dem Seehund Silkie und dem Pelikan Galileo, erlebt sie jeden Tag viele Abenteuer und lernt die Welt auf ihre ganz eigene Art kennen. Als ihr Vater von einem Forschungsausflug nicht zurückkehrt, wendet sich Nim an ihren Helden Alex Rover, mit dem sie in E-Mail-Kontakt steht. Leider ist Alex Rover in Wirklichkeit kein Held, der Abenteuer besteht, sondern eine einsame und von der Außenwelt abgeschottete Schriftstellerin, auf die ihr größtes Abenteuer wartet ...



USA, Australien 2011 [105 Minuten]
empfohlen ab 6 Jahre
deutsche Fassung

Happy Feet 2

Anders als die meisten anderen Kaiser-Pinguine ist Eric zu schüchtern, um sich im Tanzen zu versuchen. Als sein erster Versuch zudem noch kläglich scheitert, läuft er mit zwei seiner Freunde von zu Hause fort. Auf ihrer Reise treffen die drei auf ein anderes Pinguinvolk. Hier erleben sie große Abenteuer und Erik begreift, dass sein Wert nicht von seinen Leistungen abhängt. Von seinem Vater wieder zurück nach Hause geholt, sehen sich die beiden vor einem riesigen Problem. Ein Eisberg hat ihr gesamtes Volk in die Enge getrieben – es geht um Leben und Tod. Werden Eric und sein Vater rechtzeitig Hilfe bringen können? Ein Wettlauf mit der Zeit beginnt.



Deutschland 2011 [91 Minuten]
empfohlen ab 6 Jahre

Hexe Lilli – Die Reise nach Mandolan

Hexe Lilli bekommt in ihrem zweiten Abenteuer vom Großwesir Guliman einen Brief. Dieser bittet sie, in sein Land Mandolan zu kommen und dieses zu retten. Der Thron des verschollenen Königs ist scheinbar verflucht. Zusammen mit ihrem treuen Begleiter, dem Flugdrachen Hektor, nimmt Lilli die Herausforderung an. Im orientalischen Mandolan erlebt sie mit ihren Freunden gefährliche und spannende Abenteuer ...



Schweden, Deutschland, Dänemark 2009 [70 Minuten]
empfohlen ab 6 Jahre
deutsche Fassung

Kuddelmuddel bei Pettersson und Findus

Große dürfen immer machen, worauf sie gerade Lust haben, denkt Kater Findus und wünscht sich zu wachsen. Sein Wunsch wird ihm gewährt, doch Pettersson wird dafür klein. Und der Kater muss schnell erkennen, dass groß sein auch Nachteile hat. Und Findus hat plötzlich noch ganz andere Sorgen: Pettersson hat sein Gedächtnis verloren! Nun will er statt seinem Kaffee lieber Tee trinken, und sogar den kleinen Kater hat er vergessen! Mit Geschichten von ihren gemeinsamen Abenteuern versucht Findus die Erinnerung seines Freundes wieder zurückzuholen.



Deutschland 2011 [109 Minuten]
empfohlen ab 8 Jahre

Tom Sawyer

Eine spannende Neuverfilmung über die Abenteuer von Tom Sawyer und seinem treuen und besten Freund Huck Finn. Beide bringen mit ihren frechen Streichen Toms Tante Polly zur Weißglut. Darüber hinaus gilt es, der neuzugezogenen Becky Thatcher als Draufgänger zu imponieren. Es gibt Gelegenheiten, aber natürlich bergen diese auch Gefahren.



USA 2009 [101 Minuten]
empfohlen ab 8 Jahre
deutsche Fassung

Wo die wilden Kerle wohnen

Max, ein neunjähriger Junge, läuft nach einem Streit mit seiner teilweise überforderten Mutter von zu Hause weg und kommt in eine Fantasiewelt, in der monsterartige Wesen, die Wilden Kerle, leben. Sie nehmen ihn in ihre Familie auf und machen ihn zum König, da sie von ihm begeistert sind. Er genießt das Leben in dieser abenteuerlichen Welt, doch auch in dieser Gemeinschaft kommt es zu Konflikten, und Max wird bewusst, dass er als König Verantwortung übernehmen muss und Regeln sowohl in einer fantastischen als auch in der realen Welt unabdingbar sind.



Deutschland 2011 [101 Minuten]
empfohlen ab 8 Jahre

Gewinnspiel

Almanya

Bin ich Deutscher oder Türke? Das ist die Frage, die sich nicht nur der sechsjährige Cenk an seinem ersten Schultag stellt, als er beim Fußballspiel auf dem Schulhof weder von den türkischen noch den deutschen Mitschülern in die Mannschaft gewählt wird. Auch seine 25-jährige Cousine Canan steht zwischen diesen beiden Welten und weiß nicht, wie sie ihrer Familie erklären soll, dass sie mit ihrem englischen Freund ein Kind erwartet. Für Canans Großvater Hüseyin, der vor 45 Jahren nach „Almanya" kam, ist Deutschland jetzt längst zur Heimat der Familie geworden. Eines Abends beim Familientreffen überrumpelt er seine Lieben mit der überraschenden Nachricht, er hätte in der Türkei ein Haus gekauft und wolle nun mit allen Familienmitgliedern in seine alte Heimat reisen ...

Die Rauchbeinschule Schwäbisch Gmünd präsentiert den Film »Almanya«.

Jungen und Mädchen der 7. Klasse gestalten unter dem Motto »von Schülern für Schüler« ein Begleitprogramm, um grundlegende Themen des Films aufzugreifen. Sie möchten ein tiefergehendes Verständnis, aber auch einen persönlichen Rückbezug für viele auf die eigene Biografie gewährleisten. Der Film behandelt Themen wie z.B. Migration, Familie, kulturelle Identität, Leben zwischen zwei Kulturen, Integration, deutsche Geschichte (Anwerbeabkommen, Gastarbeiter).



kikife 19

Filme: Panorama



DDR 1986 [84 Minuten]
empfohlen ab 6 Jahre

In Anwesenheit des Regisseurs Rolf Losansky

Das Schulgespenst

Carola Huflattich ist wirklich kein Mädchen der braven Art. Nicht nur, weil sie kategorisch Röcke ablehnt, hat die Mutter Grund zum Tadeln, auch in der Schule fällt Carola weniger durch Disziplin und Lernerfolge auf. Selbst ihr Freund Willi kann mit gutgemeintem Vorsagen kaum noch weiterhelfen. Ein guter Geist müsste her – und so kommt ihr Buh aus dem Gerümpel des Schulkellers wie gerufen. Buh kann fliegen, durch Schlüssellöcher schlüpfen und sich sogar unsichtbar machen. Verlockend für Carola wäre daher ein Rollentausch. Kraft eines Spiegels gelingt die Verwandlung. Buh wird – in Gestalt Carolas – zu einer mit Schleifchen und Röckchen adrett ausstaffierten lammfrommen und fleißigen Schülerin. Die wirkliche Carola dagegen treibt mit Wonne als Schulgespenst ihren Schabernack ...



DDR 1982 [82 Minuten]
empfohlen ab 6 Jahre

In Anwesenheit des Regisseurs Rolf Losansky

Der lange Ritt zur Schule

Der zehnjährige Alex schaut sich heimlich einen Western im Fernsehen an. Am nächsten Morgen wird das Gesehene Wirklichkeit: Die Westernhelden stehen in seinem Wohnzimmer und drohen, das Spartakiade-Gold zu stehlen. Sein Fahrrad verwandelt sich in einen Mustang, der Weg zur Schule in ein Western-Abenteuer, die Lehrer in Indianer oder Cowboys und seine Klassenleiterin in eine Saloon-Dame. Gemeinsam mit seinem Helden, dem Roten Milan, erobert er das Spartakiade-Gold schließlich wieder zurück. Dabei hat die erste Stunde schon längst begonnen und Alex kommt zu spät zur Schule. Vor dem Direktor muss er eine Erklärung finden ...



Norwegen 2010 [85 Minuten]
empfohlen ab 6 Jahre

deutsche Fassung
Bundesstart

The Liverpool Goalie

Das Leben von Jo Idstad ist eine einzige Problemzone: Seine hypervorsichtige Mutter nervt ihn mit ihrer ständigen Angst, ihm könne etwas zustoßen. Klassenkamerad Tom Erik zwingt ihn täglich, seine Hausaufgaben zu machen, und auch im Fußballtor ist der Dreizehnjährige eine absolute Katastrophe. Einzige Freude empfindet er bei der Jagd auf die seltenste und begehrteste aller Fußballsammelkarten: die vom Torwart des FC Liverpool. Als eines Tages die hübsche, fußballbegeisterte und schlaue Mari in seiner Klasse auftaucht, ist auf einmal alles andere unwichtig. Doch wie soll er – ein ewiger Loser – ihr Herz gewinnen? Eine neue Strategie muss her. Und so setzt Jo alles daran, die eine Sammelkarte zu bekommen, die ihn zum Siegertypen macht – die von ,,The Liverpool Goalie'' ...

Kreissparkasse Ostalb





TopGiro^plus

... das mitwachsende Konto.



- ✓ kostenlos
- ✓ jederzeit verfügbar
- ✓ attraktive Guthabenverzinsung

Unser **TopGiro^plus** wächst Stufe um Stufe mit Ihrem Kind. Vom reinen Ansparkonto wird es später zum flexiblen Taschengeldkonto und schließlich zum vollwertigen Girokonto.

Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch!



Deutschland, Polen 2011 [96 Minuten]
empfohlen ab 8 Jahre
deutsche Fassung

Filmtipp

Wintertochter

Die 12-jährige Kattaka fällt aus allen Wolken, als sie an Weihnachten erfährt, dass der Mann, den sie bisher Papa genannt hat, nicht ihr richtiger Vater ist. Wutentbrannt und zu allem entschlossen macht sie sich mit ihrem besten Freund Knäcke und der 75-jährigen Nachbarin Lene auf den Weg nach Polen, wo ihr leiblicher Vater als Matrose auf einem Schiff arbeitet. Was nun beginnt, ist ein aufregender Roadtrip, der sich sowohl für Kattaka als auch für Lene zu einer Reise in die eigene Vergangenheit entwickelt.



Schwäbisch Gmünd 2012 [5.55 Minuten]
Video AG des Parler Gymnasiums

Kurzfilm

School Dreams

Für den ein oder anderen Schüler scheint der tägliche Unterricht langweilig und öde zu sein. Spannend wird es, wenn die Fantasie der Schüler zum Vorschein kommt. Der Film „School Dreams" zeigt Schüler und deren tägliche Träume im Schulalltag. Manche Dinge, welche in Erfüllung gehen. Andere, die wohl immer Traum bleiben werden.



kikife 19

Termine und Informationen

Freitag und Samstag, 16. und 17. März

Beratungstheke mit Informationsmaterial zum Thema Videospiele. Gerald Jörns berät Eltern und Pädagogen.

Samstag, 17. März

13.30 Uhr **Präsentation** der Ergebnisse des Videospielworkshops.

15.00 Uhr **Podiumsdiskussion: Gefahr der Verrohung durch neue Medien**
Renommierte Referenten aus der Games-Branche, der Pädagogik und dem Jugendschutz der Polizei diskutieren zu diesem aktuellen Thema. Die Podiumsdiskussion findet öffentlich im Turmtheater statt. Anwesende Kinder und Jugendliche, Eltern sowie Lehrer und Erzieher sind dazu eingeladen, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen.

Podiumsteilnehmer: **Thomas Nickel** – Freier Autor, Dozent an der Games Academy Frankfurt, **Gerald Jörns** – Computerpädagoge, freier Autor, **Michael Herde** – Medienpädagoge, Redakteur M! Games, **Thomas Rathgeb** – Leiter der Abteilung »Medienkompetenz, Programm und Forschung« der LFK, **Holger Schmid** – Jugendsachbearbeiter Polizeidirektion Aalen, **Daniel Vetter** – Betreiber der Games-Seite GCult und Intendant der Play Aid Charity Aktion.

16.00 Uhr **Preisverleihung:** Öffentliche Verleihung des Preises der Kreissparkasse Ostalb an den Preisträger des kikife 2011, Burny Bos, für seinen Film »Der Indianer« und Bekanntgabe des Preisträgers des kikife 2012.

17.00 Uhr **Vorführung** des Preisträgerfilms der Fachjury mit internationalen Gästen aus der Filmbranche: Schauspieler, Regisseure, Produzenten, ...

Sonntag, 18. März

17.00 Uhr **Abschlussveranstaltung:** Preisverleihung der Kinderjury, Premiere der Trickfilm-Produktion und Premiere der Kurzfilm-Produktion in Anwesenheit des Regisseurs Christof Arnold. Vorführung des Abschlussfilms »Haus der Krokodile«.

Donnerstag, 23. März

12.00 Uhr **Seminar** für Lehrer und Pädagogen mit Ulf Abraham, Professor für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur an der Universität Bamberg, an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd

Änderungen im Programm sind nicht beabsichtigt aber vorbehalten.

Eintrittspreis: 3,50 €
[3D-Filme: 5,50 €]
Abschlussveranstaltung: 5,50 €

Information

Der Kartenvorverkauf startet am 12. März 2012. Kartenreservierungen sind ebenfalls ab diesem Datum telefonisch, online oder persönlich im Kino möglich. Die genauen Spielzeiten der einzelnen Filme entnehmen Sie unseren Internetseiten oder der Tagespresse. Ein umfassender Spielplan mit allen Informationen liegt in den Kinos für Sie bereit.

Turmtheater
Pfeifergässle 34
73525 Schwäbisch Gmünd

BrazilKino
Hirschgässle 7a
73525 Schwäbisch Gmünd

www.turm-theater.de
www.kikife.de, info@kikife.de
07171 - 22 33

Impressum

Festivalleitung
Walter Deininger
Christine Bahle (Assistenz)
Pfeifergässle 34
73525 Schwäbisch Gmünd
07171 - 10416117

Gerhard Klein
Eduard-Rosenthal-Straße 30
99423 Weimar
03643 - 415342

Gestaltung & Konzeption
Achtender –
Büro für visuelle Kommunikation
buero@achtender.com

Illustration
Benjamin Baumhauer
Freier Illustrator
bb@bbaumhauer.com

Veranstalter
Hawaraton Kino GmbH
Schwäbisch Gmünd
Walter Deininger
Hariolf Staudenmaier
07171 - 10416117

Stadt Schwäbisch Gmünd
Kulturbüro
Ralph Häcker
07171 - 6034110

Pädagogische Hochschule
Schwäbisch Gmünd
Prof. Dr. Claudia Vorst
Dr. Henriette Hoppe
Wolfgang Maier
07171 - 983435

Neutrons Cinemasters
Tony Couchi
info@neutrons-cinemasters.de